

298238-2026 - Competition

Germany – Architectural, engineering and planning services – Architektonische Neugestaltung des NS-Dokumentationszentrums Köln (Umbau + Innenräume + Treppenhaus)

OJ S 84/2026 30/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

Email: Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Architektonische Neugestaltung des NS-Dokumentationszentrums Köln (Umbau + Innenräume + Treppenhaus)

Description: Planung neuer Service- und Publikumsflächen des NS-Dokumentationszentrums der Stadt Köln im Gebäudeteil Appellhofplatz 21

Procedure identifier: 1223dce2-8082-4606-a3d0-3fe0fc8df40a

Internal identifier: 2026-0007-4520-1

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Additional classification (cpv): 71221000 Architectural services for buildings

2.1.2. Place of performance

Postal address: Appellhofplatz 23-25

Town: Köln

Postcode: 50667

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich. Im Bereich "Information über die öffentliche Öffnung, Datum der Angebotsöffnung (BT-132)" muss aufgrund einer Vorgabe der Europäischen Union ein Datum eingetragen werden. Es dient ausschließlich als Information über den Angebotsöffnungstermin.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Corruption:

Participation in a criminal organisation:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Insolvency:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Assets being administered by liquidator:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Grave professional misconduct:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Business activities are suspended:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Architektonische Neugestaltung des NS-Dokumentationszentrums Köln (Umbau + Innenräume + Treppenhaus)

Description: Das NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln (NS-DOK) ist ein zeithistorisches Museum, eine der größten kommunalen Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus in Deutschland und der besucherstärkste NS-Geschichtsort in Nordrhein-Westfalen (2025: 95.546 Besucher*innen). Im Mai 2025 hat der Rat der Stadt Köln die Neukonzeption der Ausstellungs- und Publikumsflächen des NS-DOK beschlossen. Das Vorhaben wird in zwei Teilprojekten realisiert: Teilprojekt A (nicht Gegenstand dieser, sondern einer künftige Ausschreibung) umfasst die Realisierung einer neuen Dauerausstellung in der ehemaligen Kölner Gestapozentrale im Gebäudeteil Appellhofplatz 23-25. Teilprojekt B (Gegenstand dieser Ausschreibung) umfasst die Verlagerung und Neugestaltung weiterer Service- und Publikumsflächen des Museums im Gebäudeteil Appellhofplatz 21. Hierbei handelt es sich um ein im Zweiten Weltkrieg teilzerstörtes früheres Wohn- und Geschäftshaus, das beim Wiederaufbau in den späten 1940ern mit der ehemaligen Gestapozentrale verbunden und dessen Fassade optisch angeglichen wurde. Das Gesamtensemble steht unter Denkmalschutz. Das übergreifende Ziel der hier ausgeschriebenen Maßnahme ist es, den Gebäudeteil Appellhofplatz 21 vom Untergeschoss bis zur zweiten Etage mit modernen, ansprechenden Service- und Publikumsflächen auszustatten. Hierdurch sollen die Aufenthaltsqualität und das Besucherlebnis im Museum signifikant verbessert werden. In der ehemaligen Gestapozentrale werden so zugleich Flächen für die Einrichtung der neuen

Dauerausstellung verfügbar. Im Einzelnen ist vorgesehen, den Haupteingang des Museums vom ehemaligen Eingang der Gestapozentrale zum Eingang des Gebäudeteils Appellhofplatz 21 zu verlagern. Im Erdgeschoss dieses Gebäudeteils soll ein neues, großzügig gestaltetes und klimatisiertes Foyer Platz für Kasse, Shop, Garderobenschließfächer und eine attraktive Aufenthaltsfläche schaffen. Das Foyer soll zudem für Veranstaltungen genutzt werden. Die daneben liegenden Sanitäreanlagen sollen vergrößert werden. Im hinteren Bereich des Erdgeschosses und im Untergeschoss sollen die öffentliche Bibliothek und das Archiv des NS-DOK neue Standorte erhalten. Für eine fachgerechte Lagerung der Bestände sind neben dem Einbau einer Klimaanlage weitere bauliche Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich. Auf der ersten und zweiten Etage des Gebäudeteils Appellhofplatz 21 sollen zwei Wechselausstellungsflächen Platz finden. Die Flächen müssen entsprechend ausgestattet werden. Der in der zweiten Etage liegende Veranstaltungsraum soll technisch ertüchtigt werden. Ein neues Treppenhaus soll das Museumsfoyer mit den Wechselausstellungsflächen und dem Veranstaltungsraum einerseits und dem zur Dauerausstellung zählenden Innenhof auf Höhe des Untergeschosses andererseits verbinden. Der Zugang zu den Ausstellungen erfolgt seitlich aus dem neuen Foyer. Für die detaillierten Zielsetzungen und genauere Beschreibungen der Anforderungen an die drei zuvor beschriebenen Funktionsbereiche, siehe die Anlage. Die für die Maßnahme vorgesehenen Flächen wurden zuletzt um 2012 modernisiert. Sie werden derzeit (in anderer räumlicher Anordnung) als Ausstellungs-, Veranstaltungs-, Bibliotheks- und Magazinflächen genutzt. Für den Ratsbeschluss und die vorherige Abstimmung mit dem privaten Eigentümer hat das Architekturbüro Kastner, Pichler, Schorn eine Machbarkeitsstudie angefertigt (siehe die Anlage). Bezüglich der Platzierung des neuen Treppenhauses und des Durchgangs vom Foyer zu den Ausstellungsflächen hat sich die weitere Planung an der Machbarkeitsstudie zu orientieren. Bei der weiteren Planung ist zudem die Berücksichtigung des Denkmalschutzes zwingend. Die Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde erfolgt durch den Auftragnehmer. Die Kostenschätzung auf Basis der Machbarkeitsstudie beziffert das finanzielle Volumen der geplanten Maßnahme mit 3.057.000 Euro brutto inklusive der Planungskosten. Gesucht wird ein im Museumsbau, insbesondere im Umbau oder der Modernisierung von Museen erfahrener Auftragnehmer (Architekt), der die Planung der Service- und Publikumsflächen im Gebäudeteil Appellhofplatz 21 übernimmt. Das Verfahren wird als EU-weites zweistufiges Verhandlungsverfahren durchgeführt. In Stufe 1 erfolgt die Auswahl geeigneter Bewerber anhand der Eignungskriterien. Sofern mehr als fünf geeignete Bewerber die Mindestanforderungen erfüllen, erfolgt eine Beschränkung auf die fünf bestplatzierten Bewerber gemäß den Bewertungskriterien der Referenzen zur Begrenzung der Bewerber. In Stufe 2 werden die ausgewählten Bewerber zur Abgabe eines konzeptionellen Beitrags aufgefordert. Aufgabenstellung und Umfang der auszuarbeitenden Unterlagen werden mit der Einladung für die 2. Stufe den ausgewählten Bietern mitgeteilt. Die Leistung der Entwicklung und Präsentation des konzeptionellen Beitrags wird pauschal mit 3000 Euro netto inklusive Nebenkosten und Reisekosten honoriert. Die Vergabe erfolgt stufenweise ohne Rechtsanspruch auf die Beauftragung aller Leistungsphasen. Mit dem Abschluss des Vertrags werden in einer ersten Stufe die Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) gemäß HOAI 2021 § 34 entsprechend spezifiziertem Leistungsbild vergeben. Die zweite Stufe entspricht den Leistungsphasen 4 bis 9 gemäß HOAI 2021 § 34 entsprechend spezifiziertem Leistungsbild. Wesentliche Voraussetzung für die Vergabe der zweiten Stufe ist ein Baubeschluss durch den Rat der Stadt Köln. Eine mögliche Vergabe der zweiten Stufe erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt schriftlich. Aus der stufenweisen Beauftragung beziehungsweise Nichtbeauftragung der zweiten Stufe ergibt sich kein Anspruch für den Auftragnehmer auf eine höhere beziehungsweise zusätzliche Vergütung. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung weiterer Leistungsstufen besteht nicht. Der Honorarvertragsentwurf mit detailliertem Leistungsbild ist

dieser Auftragsbekanntmachung beigefügt (siehe die Anlage). Alle weiteren Anlagen sind zu beachten.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Additional classification (cpv): 71221000 Architectural services for buildings

5.1.2. Place of performance

Postal address: Appellhofplatz 23-25

Town: Köln

Postcode: 50667

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/07/2026

Duration end date: 01/01/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Den veröffentlichten Dokumenten ist das Dokument

"Eigenerklärung_RUS-Sanktionen_Art_5k" zu entnehmen. Diese Eigenerklärung ist zwingend sowie vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot einzureichen. Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach § 20 Absatz 3 Nummer 1 VgV bis sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Benennung von zwei Referenzprojekten aus den letzten 10 Jahren, die hinsichtlich Art und Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind: o Neugestaltung von Museums- oder Ausstellungsflächen, inklusive Planung von Umbauten im denkmalgeschützten Bestand, oder o Planungen sonstiger Kulturbauten mit hohen gestalterischen, denkmalpflegerischen und funktionalen Anforderungen (Angabe von Projektbeschreibung, Auftraggeber, Zeitraum, Leistungsumfang, Bruttogrundfläche in Quadratmeter, Projektkosten) Die Angaben zu den Referenzprojekten sollen auf je maximal 5 DIN-A4-Seiten in Form von Texten, Fotos, Plänen oder Skizzen dargestellt werden. Die Summe beider Referenzen geht in die Wertung ein. Neben den Darstellungen der beiden Referenzprojekte können alle weiteren Angaben zunächst als Eigenerklärungen erfolgen. Der Auftraggeber behält sich vor, entsprechende Nachweise anzufordern. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Anzahl von Bewerbern: 1. Die fristgerecht erfolgte Vorlage der

geforderten Nachweise, Erklärungen und der vollständig ausgefüllte Teilnahmeantrag. 2. Die Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt auf Grundlage der zum Nachweis der Eignung gemachten Angaben, vorgelegten Erklärungen und Unterlagen mit einem Schwerpunkt bei den Referenzprojekten und den zusätzlichen Nachweisen. Detaillierte Angaben zur Bewertung können der "Stufe_1_Bewertungskriterien_Referenzen" im Anhang zum Teilnahmeantrag entnommen werden. Eine Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt nur, wenn mehr als fünf Bewerber die Eignungskriterien erfüllen. In diesem Fall ist die Rangfolge der erreichten Punkte für die Auswahl maßgebend. Bewertungskriterien der Referenzen in Stufe 1 des Teilnahmewettbewerbs Kriterium Beschreibung Punkte 1. Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Aufgabe Grad der Übereinstimmung mit Art und Umfang des Projekts (das heißt Umbau/Neugestaltung eines Museums oder einer Gedenkstätte, Einbeziehung verschiedener Funktionsbereiche, ähnliche Gebäudegröße) 0-25 2. Gestalterische Qualität des Entwurfs beziehungsweise der umgesetzten Maßnahme - nachweisbar beispielsweise durch Bildmaterial, Auszeichnungen, Veröffentlichungen oder nachvollziehbare Beschreibungen 0-25 3. Funktionale Qualität /Nutzerorientierung Nachvollziehbare Umsetzung von funktionalen Anforderungen, beispielsweise Besucher*innenführung, Barrierearmut, Service-Orientierung, Flexibilität der Nutzung für verschiedene Zwecke 0-20 4. Projektgröße /Komplexität Referenz zeigt Erfahrung mit vergleichbaren Bauvolumina, Budgets, Zeitrahmen und Abstimmungsprozessen 0-15 5. Sensibler Umgang mit dem Bestand Referenz zeigt die Erfahrung im sensiblen Umgang mit der vorhandenen (denkmalgeschützten) Bausubstanz 0-15
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Nachweis über die berufliche Qualifikation der projektverantwortlichen Person mit Bauvorlageberechtigung (zum Beispiel Architekt)
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl in den letzten drei Jahren, differenziert nach Berufsgruppen (Architekten, Innenarchitekten, Projektleiter, Sonstige) Mindestanforderung: 1 Architekt
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Bestätigung, dass beim Auftragnehmer eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1,5 Millionen Euro für Personenschäden und mindestens 250.000 Euro für Sach- und Vermögensschäden vorliegt.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Durchschnittlicher Nett Jahresumsatz des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre Folgende Mindestanforderung ist zu erfüllen: 300.000 Euro

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: 1. Funktionalität und Angemessenheit

Description: Erfüllung der Anforderungen, Stringenz der Positionierung zentraler Elemente, der Besucherführung, Barrierearmut, Flexibilität, Umgang mit der denkmalgeschützten

Substanz A. Funktionale Gesamtorganisation (maximal 7 Punkte) Nachweis Punkte

Organisation unklar oder widersprüchlich 0 Grundstruktur erkennbar, jedoch mit funktionalen

Brüchen 2 Schlüssige, weitgehend stringente Organisation 4 Sehr klare, in sich konsistente

und räumlich wie funktional überzeugende Gesamtstruktur 7 B. Besucher*innenführung und

Orientierung (maximal 6 Punkte) Nachweis Punkte Wegeführung nicht nachvollziehbar 0

Grundsätzlich funktionierend, jedoch mit Schwächen 2 Klar strukturierte, gut verständliche

Besucherführung 4 Vorbildliche, intuitive und logisch überzeugende Besucherführung 6 C.

Barrierearmut und Nutzungsflexibilität (maximal 6 Punkte) Nachweis Punkte Nicht oder

unzureichend berücksichtigt 0 Teilweise berücksichtigt 2 Gut integrierte Lösungen 4

Vorbildlich und konzeptionell überzeugend integriert 6 D. Umgang mit der

denkmalgeschützten Substanz (maximal 6 Punkte) Nachweis Punkte Problematischer oder

unangemessener Umgang 0 Teilweise nachvollziehbar 2 Angemessene und schlüssige

Lösung 4 Besonders sensibler, qualitätssteigernder und überzeugender Umgang 6

Gesamtpunktzahl: Summe der Punkte aus A + B + C + D (maximal 25)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 25

Criterion:

Type: Quality

Name: 2. Gestalterische Qualität

Description: Ausdruck, Material- und Lichtkonzept, Atmosphäre, Angemessenheit für den

Charakter des Ortes A. Architektonischer Ausdruck und Haltung (maximal 7 Punkte) Nachweis

Punkte Kein klarer gestalterischer Ausdruck 0 Ansatzweise stimmig 2 Eigenständige und

angemessene architektonische Haltung 4 Prägnanter, ortsangemessener und überzeugender

Ausdruck 7 B. Materialkonzept inkl. Möblierung (maximal 6 Punkte) Nachweis Punkte Nicht

schlüssig entwickelt 0 Teilweise überzeugend 2 Stimmig und durchgearbeitet 4 Präzise

abgestimmt und atmosphärisch wirksam 6 C. Licht und Raumatmosphäre (maximal 6 Punkte)

Nachweis Punkte Atmosphärisch nicht entwickelt 0 Ansätze erkennbar 2 Gute räumliche und

atmosphärische Qualität 4 Sehr hohe atmosphärische und räumliche Qualität 6 D. Vertiefte

Ausarbeitung Foyer (maximal 6 Punkte) Nachweis Punkte Nicht überzeugend 0 Grundsätzlich

schlüssig 2 Gestalterisch gelungen 4 Besonders überzeugend und identitätsstiftend

ausgearbeitet 6 Gesamtpunktzahl: Summe der Punkte aus A + B + C + D (maximal 25)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 25

Criterion:

Type: Quality

Name: 3. Technische Qualität, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit

Description: Betriebskostenbewusstsein, Einhaltung der Standards für Bibliothek/Archiv A. Technische Machbarkeit unter Einhaltung von Standards (maximal 4 Punkte) Nachweis Punkte Nicht nachvollziehbar oder nicht ausreichend nachgewiesen 0 Grundsätzlich plausibel und nachgewiesenermaßen berücksichtigt 1 Gut integriert und klar nachgewiesen 2 Sehr schlüssig und überzeugend gelöst und klar nachgewiesen 4 B. Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten (maximal 3 Punkte) Nachweis Punkte Kaum berücksichtigt 0 Teilweise berücksichtigt 1 Schlüssig integriert 2 Ganzheitlich und überzeugend umgesetzt 3 C. Wirtschaftlichkeit/Betriebskostenbewusstsein (maximal 3 Punkte) Nachweis Punkte Nicht ausreichend nachgewiesen 0 Grundsätzlich nachgewiesen und berücksichtigt 1 Schlüssig nachgewiesen und integriert 2 Klar nachgewiesen und überzeugend integriert 3
Gesamtpunktzahl: Summe der Punkte aus A + B + C (maximal 10)
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Quality

Name: 4. Darstellung und Präsentation

Description: Klarheit der Unterlagen, Verständlichkeit und Überzeugungskraft der Präsentation. A. Klarheit und Vollständigkeit der Unterlagen (maximal 4 Punkte) Nachweis Punkte Unübersichtlich und unvollständig 0 Verständlich und weitgehend vollständig 1 Gut strukturiert und vollständig 2 Sehr klar und überzeugend aufgebaut und vollständig 4 B. Nachvollziehbarkeit des Konzepts und der Präsentation (maximal 3 Punkte) Nachweis Punkte Schwer verständlich 0 Grundsätzlich erkennbar 1 Gut vermittelt 2 Präzise und überzeugend dargestellt 3 C. Qualität der Visualisierung (maximal 3 Punkte) Nachweis Punkte Unklar oder schwer verständlich, wesentliche Aussagen nicht erkennbar 0 Grundsätzlich nachvollziehbar, aber teils unpräzise/wenig anschaulich 1 Anschaulich, klar und überwiegend überzeugend dargestellt 2 Sehr anschaulich, präzise und überzeugend 3 Gesamtpunktzahl: Summe der Punkte aus A + B + C (maximal 10)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Bewertet wird der angebotene Gesamtpreis für die ausgeschriebenen Leistungen. 0-30 Das preislich günstigste Angebot erhält die maximale Punktzahl von 30 Punkten; die übrigen Angebote werden auf dem Wege der linearen Interpolation nach folgender Formel bewertet: Punkte = Maximalpunktzahl × (Höchstpreis - Angebotspreis) / (Höchstpreis - Niedrigstpreis).

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://vergabepattform.stadt-koeln.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19ce67527db-42b76f6ef8f16b43&

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabepattform.stadt-koeln.de/NetServer/ParticipationControllerServlet>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 08/06/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Erklärungen, Unterlagen und Nachweise werden nachgefordert.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen TVgG NRW) vom 21.03.2018 (TVgG). Hiernach müssen beauftragte Unternehmen sowie deren Nachunternehmerinnen beziehungsweise Nachunternehmer die nach dem TVgG festgelegten Mindestentgelte beziehungsweise Tariflöhne zahlen und Mindestarbeitsbedingungen gewähren (§ 2 TVgG). Die Stadt Köln ist als öffentliche Auftraggeberin berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung dieser Pflichten zu überprüfen. Weitere Ausführungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Information about review deadlines: Siehe § 160 Absatz 3 GWB - innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber der Stadt Köln nach Erkennen des Verstoßes gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren - spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung - spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind - spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind - innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der Stadt Köln, der Rüge nicht abhelfen zu wollen Siehe § 135 Absatz 2 GWB - 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die Stadt Köln über den Abschluss des Vertrages, spätestens jedoch sechs Monate nach Vertragsschluss Im Fall der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

Registration number: 07999

Postal address: Stadthaus Deutz - Ostgebäude, Willy-Brandt-Platz 3

Town: Köln

Postcode: 50679

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Email: Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de

Telephone: +49 22122124789

Fax: +49 22122123011

Internet address: <https://www.stadt-koeln.de>

Buyer profile: <https://www.stadt-koeln.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Registration number: 05315-03002-81

Postal address: Zeughausstraße 2 - 10

Town: Köln

Postcode: 50667

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Email: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221147-2120

Fax: +49 221147-2889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: ee9a7341-4197-44be-9959-fb4a5ccf098d - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 29/04/2026 11:30:24 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 298238-2026

OJ S issue number: 84/2026

Publication date: 30/04/2026